

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß RL 1907/2006/EG (REACH)	Seite : 1 von 5
		Rev. - Ausgabe-Nr. : 3 - 00
		Datum : 11 / 8 / 2010
		Ersetzt : 1 / 2 / 2009
LASAL™ 1		089A_02-ALD

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und Firmenbezeichnung

Produktidentifikatoren	
Handelsname	: LASAL™ 1
Sicherheitsdatenblatt-Nr.	: 089A_02-ALD
Chemische Bezeichnung	: Stickstoff CAS-Nr. :007727-37-9 EG-Nr. :231-783-9 Index-Nr. :---
Chemische Formel	: N2
Registrierungs-Nr.	: Aufgeführt in Anhang IV / V REACH, von der Registrierung ausgenommen.
Verwendung	: Industriell und berufsmäßig. Umgang nur durch geschultes Personal gemäß der Arbeitsplatz-Gefährdungsbeurteilung des Verwenders.
Bezeichnung des Unternehmens	: AIR LIQUIDE Deutschland GmbH Hans-Günther-Sohl-Straße 5 D-40235 Düsseldorf Deutschland Telefon: +49 (0)211 6699-0 - Fax: +49 (0)211 6699-222
E-Mail-Adresse (der kompetenten Person).	: info.SDB@airliquide.de
Notfall-Telefonnummer	: +49 (0)2151 398668

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Gefahrenklasse und -kategorie nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP)

• **Physikalische Gefahren** : Unter Druck stehende Gase - verdichtete Gase - Achtung (H280)

Einstufung nach EG 67/548 oder EG 1999/45. : In Anhang VI CLP nicht genannt.
Nicht als gefährlicher Stoff / Zubereitung eingestuft.
Keine EG Kennzeichnung erforderlich.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP).

• **Gefahrenpiktogramme**



- **Gefahrenpiktogramm Code** : GHS04
- **Signalwort** : Achtung
- **Gefahrenhinweise** : H280 : Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- **Sicherheitshinweise**
 - **Aufbewahrung** : P403 : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Kennzeichnung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.

- Symbol(e)** : Keine.
- R-Sätze** : Keine.
- S-Sätze** : Keine.



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß RL 1907/2006/EG (REACH)

Seite : 2 von 5

Rev. - Ausgabe-Nr. : 3 - 00

Datum : 11 / 8 / 2010

Ersetzt : 1 / 2 / 2009

LASAL™ 1**089A_02-ALD**

2 Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Erstickend in hohen Konzentrationen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff / Gemisch : Stoff.

Bezeichnung des Stoffes	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Registrierungs-Nr.	Einstufung
Stickstoff	100 %	7727-37-9	231-783-9	----	NOTE 1	Press. Gas (H280)

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.

Note 1: Aufgeführt in Anhang IV / V REACH, von der Registrierung ausgenommen.

Note 2: Registrierungszeitraum noch nicht abgelaufen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen : Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht.
Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Spezielle Risiken : Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine.
Löschmittel : Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.
Spezifische Methoden : Wenn möglich, Gasaustritt stoppen.
Sich vom Behälter entfernen und aus geschützter Position mit Wasser kühlen.
Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr : In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Gebiet räumen.
Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen : Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.
Reinigungsmethoden : Umgebung belüften.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung : Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.
Rückströmung in den Gasbehälter verhindern.
Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren.
Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten.

AIR LIQUIDE Deutschland GmbHHans-Günther-Sohl-Straße 5 D-40235 Düsseldorf Deutschland
Telefon: +49 (0)211 6699-0 - Fax: +49 (0)211 6699-222**Im Notfall : +49 (0)2151 398668**

LASAL™ 1**089A_02-ALD****7 Handhabung und Lagerung (Fortsetzung)****Lagerung**

Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern.
: Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.
Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**Persönliche Schutzmaßnahmen**• **Handschutz**• **Körperschutz****Technische Schutzmaßnahmen**

: Angemessene Lüftung sicherstellen.
: Schutzhandschuhe aus Leder beim Umgang mit Druckgasflaschen.
: Beim Umgang mit Gasflaschen/Bündeln / Behältern Sicherheitsschuhe tragen.
: Allgemeine und lokale Belüftung / Abzüge vorsehen, um Konzentrationen unterhalb der Explosionsgrenze und/oder der Arbeitsplatzgrenzwerte zu halten (falls vorhanden).

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand bei 20 °C : Gas.
Farbe : Farbloses Gas.
Geruch : Keine Warnung durch Geruch.
Molekulargewicht : 28
Schmelzpunkt [°C] : -210
Siedepunkt [°C] : -196
Kritische Temperatur [°C] : -147
Dampfdruck [20°C] : Nicht anwendbar.
Relative Dichte, Gas (Luft=1) : 0,97
Relative Dichte, flüssig (Wasser=1) : Nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser [mg/l] : 20

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine.
Chemische Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen für Temperatur und Druck.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Angaben : Toxische Wirkungen des Produkts sind nicht bekannt.

12 Umweltbezogene Angaben

Umweltspezifische Angaben : Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.
WGK-Klasse (Deutschland) : NWG - nicht wassergefährdend
Kenn-Nr. 1351
(gemäß VwVwS; Anhang 1)

13 Hinweise zur Entsorgung

Allgemein : Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen.
An einem gut gelüfteten Platz in die Atmosphäre ablassen.
Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.



AIR LIQUIDE

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß RL 1907/2006/EG (REACH)

Seite : 4 von 5

Rev. - Ausgabe-Nr. : 3 - 00

Datum : 11 / 8 / 2010

Ersetzt : 1 / 2 / 2009

LASAL™ 1

089A_02-ALD

13 Hinweise zur Entsorgung (Fortsetzung)

Industrielle Abfall-Nr : 16 05 05 - Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen.

14 Angaben zum Transport

UN-Nummer : 1066

• **Kennzeichnung nach ADR, IMDG, IATA**



: 2.2 : Nicht entzündbare, nicht giftige Gase.

Landtransport

ADR/RID

- **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr** : 20
- **Benennung und Beschreibung** : STICKSTOFF, VERDICHET
- **Klasse** : 2
- **Klassifizierungscode** : 1 A
- **Verpackungsanweisungen** : P200
- **Tunnel Beschränkungen** : E : Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E.

Seetransport

GGVSee/IMO-IMDG

- **Richtiger technischer Name** : STICKSTOFF, VERDICHET
- **Klasse** : 2.2
- **Verpackungsgruppe IMO** : P200
- **Unfallmerkblatt (EmS) - Feuer** : F-C
- **Unfallmerkblatt (EmS) - Leckage** : S-V
- **Verpackungsanweisungen** : P200

Lufttransport

ICAO/IATA-DGR

- **Richtige Versandbezeichnung/ Beschreibung** : NITROGEN, COMPRESSED
- **Klasse** : 2.2
- **Passagier und Frachtflugzeug** : Erlaubt.
- **Verpackungsvorschrift** : 200
- **Nur Frachtflugzeug** : Erlaubt.
- **Verpackungsvorschrift** : 200

Weitere Transport-Informationen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.
Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.
Vor dem Transport :
- Gasflaschen sichern.

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH

Hans-Günther-Sohl-Straße 5 D-40235 Düsseldorf Deutschland
Telefon: +49 (0)211 6699-0 - Fax: +49 (0)211 6699-222

Im Notfall : +49 (0)2151 398668

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß RL 1907/2006/EG (REACH)	Seite : 5 von 5
		Rev. - Ausgabe-Nr. : 3 - 00
		Datum : 11 / 8 / 2010
		Ersetzt : 1 / 2 / 2009
LASAL™ 1		089A_02-ALD

14 Angaben zum Transport (Fortsetzung)

- Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein.
- Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
- Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
- Ausreichende Lüftung sicherstellen.
- Geltende Vorschriften beachten.

15 Rechtsvorschriften

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch** : Betriebssicherheitsverordnung, Technische Regeln zur Betriebssicherheitsverordnung (TRBSen), Gefahrstoffverordnung, Technische Regeln zur Gefahrstoffverordnung (TRGSen), BGVR, BGV, BGI, VwVwS
- Seveso Verordnung 96/82/EG** : Nicht aufgeführt.

16 Sonstige Angaben

Erstickend in hohen Konzentrationen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Gas nicht einatmen.

Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.

Dieses Sicherheits-Datenblatt wurde im Einklang mit geltenden europäischen Richtlinien erstellt. Es gilt für alle Länder, die diese Richtlinien in ihre nationale Gesetzgebung übernommen haben.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG : Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. Die Angaben in diesem Dokument sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Untersuchung über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Ende des Dokumentes